

1 Eckdaten Dokumentation Schuljahr 2019/20

15

Schule Mittelschule Schwarzach		
Straße Schulstraße 6-8	PLZ 94374	Ort Schwarzach
Telefon / Fax dienstl. 09962-202 040 / 09962-202 0460	E-Mail sekretariat@gms-schwarzach.de	
URL / Internetadresse https://www.gms-schwarzach.de/	Schulform Mittelschule	
Projektleiterin/Projektleiter Johann Ramsauer	Unterrichtsfächer GPG, D, E, Mu	E-Mail (Schuladresse) j.ramsauer@gms-schwarzach.de
denkmal aktiv-Schulteam K. Wolf, R; J. Ramsauer, StR MS	Jahrgang 7. Klasse des Mittelschul-Zugs	Unterrichtsfach/-fächer Deutsch, Geschichte-Politik-Geographie, Informatik, Technik, Religion (in Koop. mit Schulpastoral)
Kurs oder Arbeitsgruppe 7bM	Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler 14	
Beteiligte Kolleginnen/Kollegen B. Brandl, RLin (Schulpastoral); Th. Voth, FOL		
Fachliche(r) Partner vor Ort (Name, Einrichtung) Johannes Müller, Kreisheimatpfleger im LRA Straubing-Bogen, Schwarzach		

2 Angaben zum Schulprojekt

(Verbund-)Projekttitlel Zeichen gelebter Volksfrömmigkeit – Weg- und Feldkreuze
Kurzbeschreibung des Projekts <p>In diesem Projekt geht es um Flurdenkmale: Weg- und Feldkreuze, Bittkreuze und Sühnesteine, die in der Region vor allem vom 17. bis ins 19. Jahrhundert an Wegen und Straßen aufgestellt wurden. Eine siebte Klasse der Mittelschule macht sich zu Erkundungen auf, um Wegkreuze im Schwarzacher Gemeindegebiet aufzufinden und ihren Erhaltungsstand im Bild zu dokumentieren. Die Standorte der Denkmale verzeichnen die Schülerinnen und Schüler in Karten, Recherchen im Historischen Atlas von Bayern helfen ihnen dabei, Beschreibungen zu verfassen. So erarbeitet sich das Projektteam einen Einstieg in die Geschichte seiner Heimatregion. Die Frage nach der Erhaltung dieser oft unscheinbaren Denkmale erörtern die Jugendlichen mit einem Steinmetzen. Am Beispiel einiger in Stein und Gusseisen ausgeführten Objekte lernen sie Pflegemaßnahmen kennen und können ihre Restaurierung unter fachkundiger Anleitung tatkräftig unterstützen. Ein Projekt im Themenfeld Lernen im Denkmal. Förderung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.</p>

3 Vorerfahrungen der Schule / der Projektleitung

Projektleitung: Mithilfe bei der Restaurierung eines Feldkreuzes im Rahmen einer Vereinsarbeit in Weißenregen, Landkreis Cham, Bezirk Oberpfalz, Bayern.
--

4 Ziele des Schulprojekts

Kurzbeschreibung der Projektidee Zukunftsfähigkeit der Heimatpflege durch nachhaltigen Denkmalschutz

Ziele (wie werden die Jugendlichen an den Denkmalschutz / das Kulturerbe vor Ort herangeführt, welche eigenen Handlungsmöglichkeiten werden aufgezeigt; wie werden Lehrplanthemen am Denkmal veranschaulicht?)

- Heimat als Kulturlandschaft begreifen
- Kennenlernen und orientieren lernen im heimatlichen Heimat- und Kulturraum
- Gewährung zyklischer Zeiterfahrung (Zeit und Wandel) am Beispiel ausgewählter Flurdenkmäler
- Kulturobjekt mittels eigener Pflege und Erhaltungsmaßnahmen vereinnahmen und sich damit identifizieren können
- Geschichte: industrielle Revolution, Bauernbefreiung in Bayern 1848
- WiB (Wirtschaft und Beruf): Wirtschaftsstruktur eines mittelgroßen Ortes im vorderen Bayerischen Wald im 19. Jh.
- Religion: Ausdrucksformen des Glaubens an Gott: Beten und Handeln, Bilder und Symbole
- Kunsterziehung: Wirkung und Funktion von Flurdenkmälern in ästhetischer Hinsicht
- digitale Bildung: QR-Codes als Möglichkeit der Informationsvermittlung
- Technik: Möglichkeiten der Restaurierung und Sanierung alter Flurdenkmäler, Materialien: Stein, Gusseisen
- Deutsch: informierend beschreiben und historisch erforschen: Befragungen, Beschreibungen

Skizzierung der angestrebten Projektergebnisse (z.B. Erarbeitung von Schülerführungen, Infomaterialien, Ausstellung, Internetseite, ...)

- Sanierung, Restaurierung ausgewählter Flurdenkmäler
- Kartographierung und Registrierung ausgewählter Flurdenkmäler
- Besuch des Pfarr- und Gemeindegarchivs
- Schülerführung durch das Kreismuseum, Bogenberg
- Besuch des Staatsarchivs Landshut
- Ergebnispräsentation: Ausstellung an der Schule
- Fortschreibung alljährlich wiederkehrender Pflegemaßnahmen durch die Schule
- Präsentation auf der Schulhomepage und in der örtlichen Presse

5 Vorgehensweise, Umsetzung

Hinweis: Die Punkte 5 und 6 sind im Abschlussbericht ausführlicher als in der Arbeitsplanung darzustellen und bewertend zu erläutern. Der Arbeitsplan bildet die Grundlage für den Abschlussbericht.

Projektphasen und "Meilensteine"

Sanierung des Feldkreuzes der Familie Kuhn: Standort Deggendorfer Straße; Ortsausgang Schwarzach Richtung Niederwinkling (beschädigt nach Traktor-Zusammenstoß)

- Orientierung und erstes Kennenlernen der Kulturlandschaft; In Augenscheinnahme des Flurdenkmals (4.10.19)
- Maßnahmen zur Kartographierung, Herkunft und Zustandsbeschreibung des Flurdenkmals (Oktober/November 2019)
- Besuch des Pfarr- und Gemeindegarchivs (Dezember 2019) fachlicher Partner: Führung und Anleitung zur Archivarbeit
- historische Erkundung: Familiengeschichte (Januar 2020) fachlicher Partner: Begleitung und Anleitung
- Schülerführung durch das Kreismuseum, Bogenberg (Januar 2020) fachlicher Partner: Museumsführung
- Besuch des Staatsarchivs Landshut (Februar 2020) fachlicher Partner: Museumsführung
- praktische Arbeiten zur Restaurierung des Flurdenkmals: Oberflächenbehandlung des Steinsockels und Eisenkreuzes – praktische Mitarbeit durch die Schüler (April/Mai 2020) fachlicher Partner: Begleitung der Arbeiten, Beratung
- Substitution fehlender Gussteile in kreativer Weise (April/Mai 2020)
- Kreuzdenkmäler in der Gegenwart (Gedenkstätten für Unfallopfer im Straßenverkehr) und in digitalen Darstellungen
- Ergebnispräsentation: Ausstellung an der Schule: Schüler gestalten Power-Point-Präsentation oder Wandzeitung (Juli 2020)

Inhaltliche Aspekte, u.a. Konkretisierung der zu bearbeitenden Einzelthemen, ggf. inhaltliche Beiträge der beteiligten Fächer

- Wo steht das Flurdenkmal?
- Wem gehört das Flurdenkmal?
- Warum wurde es aufgestellt?
- In welchem Zustand ist das Flurdenkmal?
- Was muss restauriert bzw. ergänzt werden?
- Wie können wir das Flurdenkmal restaurieren?
- Geschichte: Die Reichsgründung als Versuch der Bildung eines Nationalstaates im Spiegel der Geschichte Niederbayerns: Die politische Struktur des Unterlandes; Menschen im Kaiserreich: Kindheit in einer Handwerks- oder Bauernfamilie in Schwarzach um 1855
- Deutsch: informierend beschreiben und historisch erforschen: Befragungen durchführen, Beschreibungen erstellen, Fachbegriffe verwenden, Quellen lesen und bewerten

<p>Methodisch-didaktische Aspekte, u.a. Grad des selbständigen Arbeitens der Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständiges Erfassen, Beschreiben und Bewerten von Flurdenkmälern - Entwickeln von Lösungsmöglichkeiten zu Fragen der Restaurierung - aufgabengeleitete, eigenständige Erkundung und Orientierung im Museum und Archiv - Lineare und zyklische Zeiterfahrung an konkreten, historisch erfahrbaren Ereignissen in Einklang bringen - Möglichkeiten konkreter Vergegenwärtigung - Verständnis und Bereitschaft für aktiven, nachhaltig ausgerichteten Denkmalschutz durch Gewährleistung emotionalen Zugang der eigenen Familiengeschichte
<p>Organisatorische Aspekte, u.a. Aufgabenverteilung zwischen Schulteam und fachlichem Partner, Verzahnung/Schnittstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schulteam: praktische Umsetzung, Bereitstellung der notwendigen Arbeitsmaterialien und Räumlichkeiten, Organisation der Transfers, Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, Einbettung in den lehrplangemäßen Unterricht der 7. Jahrgangsstufe, Organisation der Zusammenarbeit der Fachschaften, Information der Schüelerelternschaft - fachlicher Partner: Organisation der Museums- und Archivbesuche, Übernahme der Führungen, teilweise Übernahme der Pressearbeit - Schnittstellen: Organisation der Zusammenarbeit mit den außerschulischen Projektpartnern

6 Bewertung des Projekts

Resümee zu den Zielen in der Vermittlung von Denkmalfragen, ggf. Zitate/Statements – was können die Lernenden mitnehmen?

7 Herkunft und Verwendung von Fördermitteln

Projektmittel-Quellen („denkmal aktiv“-Förderung, Mittel aus anderen Förderprogrammen, Sachleistungen von Sponsoren)
Einsatz der "denkmal aktiv"-Mittel (Planung / aktueller Stand)